

Dinslaken, 07.07.2017
die letzten Informationen zum Sommerlager 2017

Formalitäten

Bitte geben Sie vor Beginn der Fahrt (am Bus) in einer gelochten Prospekthülle den ausgefüllten grünen Zettel und außerdem den Kinder- oder Personalausweis, die Versichertenkarte und eine Kopie des Impfausweises beim Lagerleiter ab. Wenn Ihr Kind Krankheiten oder Allergien hat, die im Falle eines Notfalls für die ärztliche Behandlung von Bedeutung sind, bitte auch einen Brief vom Arzt mit abgeben. Über eventuelle medizinische Besonderheiten informieren Sie Ihre Leiter bitte noch einmal persönlich. Erforderliche Medikamente verstauen Sie bitte im Gepäck des Kindes und geben uns zusätzlich noch einmal eine genaue Medikamentenanweisung (Zettel mit Name des Kindes, Medikament, wann?, wieviel? Wie oft?).

Armbanduhr

Jeder Teilnehmer muss eine Armbanduhr haben.

Taschengeld

Der Taschengeldebtrag ist festgesetzt und beträgt maximal für Wölflinge 15€, für Juffis 20€ und für Pfadis 25€. Bitte geben Sie ihrem Kind das Geld in einer Geldbörse oder einem Brustbeutel mit. Bitte halten Sie sich an diese Regelung und geben Sie Ihrem Kind nicht noch zusätzlich Geld mit.

Kontakt

Generell gilt: Keine Nachrichten sind gute Nachrichten! Generell melden wir uns bei Ihnen nur, wenn etwas passiert ist. Wenn Sie nichts von uns hören ist alles gut. Bitte sehen Sie auch davon ab, sich bei uns telefonisch zu erkundigen, wie es Ihrem Kind geht. Auch raten wir davon ab, mit Ihrem Kind zu telefonieren, dies verursacht meist nur unnötig Heimweh. Bevor wir ankommen (voraussichtlich am 19.08. gegen 20 Uhr), schreiben wir in den jeweiligen WhatsApp Gruppen und bestätigen unsere genaue Ankunftszeit.

Sie können Ihrem Kind Postkarten und Briefe schreiben an

Moulin St. Benoit
Pfadfinderstamm St. Vincentius Dinslaken
Name des Kindes
3 Route de Vaux sur Aure
F 14400 Maisons / Bayeux

Pakete mit Süßigkeiten werden der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Bitte sprechen Sie vorher mit Ihrem Kind, ob es von Ihnen Post erwarten darf (und wieviel) oder nicht, damit es nicht traurig ist, wenn es keine Post gibt. Grundsätzlich sind ein bis zwei Karten oder Briefe im Sommerlager üblich und normal.

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Stamm St. Vincentius
Dinslaken 14/08/07

Vorstand

Franziska Vogt
0178-6922269
02855/5989369
franziska@vogt.is

Frank Stratmann

0174-2390071
Frank.Stratmann@gmx.de

Jörg Delere

0179-2118304

Sammelbesteller & Kassenwart

Peter Gaal
0203-4791686
p.gaal@arcor.de

Postanschrift

DPSG St. Vincentius
c/o Frank Stratmann
Klosterbusch 6
46562 Voerde

Bankverbindung

Sparkasse
Dinslaken-Voerde-Hünxe
BLZ: 35 25 10 00
Konto-Nr: 10 29 70
IBAN: 59 3525 1000 0000 1029 70
SWIFT-BK: WELADED1DIN

Gruppenstunden

Wölflinge: Do, 17.45-19.15
Jungpfadfinder: Mo, 17.30-19.30
Pfadfinder: Fr, 17.30-19.00
Rover: So, 18.30-20.00

Internet

www.dpsg-din.de
 info@dpsg-din.de



Notfall

In Notfällen sind wir während der Fahrt unter 0178/ 69 222 69 (Frenzy) und 0174 /2390071 (Frank) zu erreichen.

Taschenmesser

In erster Linie entscheiden Sie, ob Ihr Kind mit einem Messer hantieren darf oder nicht. Wir gehen grundsätzlich davon aus, dass ein Kind, das ein Messer mit ins Sommerlager bringt, die Erlaubnis seiner Eltern dazu hat. Da ein Messer ein potentiell gefährliches Werkzeug ist, versuchen wir den sicheren Umgang damit zu vermitteln, behalten uns aber immer vor, es bei unsachgemäßer Handhabung einzuziehen. (Wölflinge müssen Ihr Messer bei Ankunft den Leitern geben)

Hier noch ein paar Tipps zum Messer: Das Messer muss gut in der Hand des Kindes liegen, damit Verletzungen durch Abrutschen vermieden werden. Die Klinge muss scharf sein! Verletzungen mit stumpfen Klingen sind sehr viel häufiger als mit scharfen, da zum Schneiden mehr Kraft aufgewendet werden muss und man dabei leichter abrutscht.

Packliste

Der typische Anfängerfehler ist, insgesamt viel zu viel einzupacken und darunter völlig sinnloses. Den Profi erkennt man daran, wie wenig er dabei hat, ohne dass etwas wirklich Wichtiges fehlt. Und dabei soll diese Liste helfen. Was man bereits an hat, ist in den Zahlen schon enthalten.

Das Wichtigste: Bitte helfen Sie Ihrem Kind, alles Notwendige herauszusuchen und bereit zu legen, aber lassen Sie Ihr Kind die Rucksäcke selbst packen, damit es weiß, was es dabei hat und wo sich die Sachen befinden und es in der Lage ist, seine Sachen im Lager selbst einzupacken! Auch Schlafsack und Isomatte sollte jedes Gruppenkind allein zusammenpacken können.

BITTE alle Kleidungsstücke und Gegenstände mit Namen beschriften. (ja, bitte auch die Kluft und das Halstuch ;-))

In den Tagesrucksack:

- gesundes leckeres Essen für die Fahrt in Butterbrotdose (wir fahren 7 Stunden)
- Wasser in Trinkflasche (keine Einwegplastikflasche)
- benötigte Medikamente und Notfallmedikamente für die Fahrt
- Armbanduhr
- Taschengeld in Geldbörse oder Brustbeutel
Wös: 15€; Juffis: 20€, Pfadis: 25€
- regenfeste Jacke
- Kopfbedeckung
- Kluft, Halstuch und Knoten (anziehen, es sei denn, zu warm)
- evtl. Pulli, falls es kühler wird
- evtl. Buch und/oder Reisespiele

In den Treckingrucksack:
(keine Reisetaschen oder Trolleys)

- Schlafsack (bitte unbedingt Schlafsack und Hülle beschriften)
- Schlafunterlage (bitte unbedingt Matte und Hülle beschriften)
- evtl. Kuschtier
- evtl. Kissen
- Schlafanzug
- 14 Unterhosen
- 14 Paar Socken
- 2 lange Hosen
- 2 kurze Hosen
- Regenhose

Gut Pfad

- ca. 7 T-Shirts
- 1 Pullover (insgesamt sollte man 2 mithaben)
- Stoffbeutel für die dreckige Wäsche
- Turnschuhe
- Sandalen / Badelatschen
- feste Wanderschuhe (am besten anziehen, Gummistiefel sind keine festen Schuhe!!!)
- Schwimmzeug (Badeanzug oder Badehose(n))
- Handtücher (am besten 1 großes und 1 kleines, evtl. Waschlappen)
- Wasch- und Duschzeug:
- Kulturtasche
- Zahnbürste und Zahnpasta
- Duschbad + Shampoo,
- ausreichend Sonnencreme (Reisegröße ist zu wenig),
- Creme gegen Mücken und Zecken,
- Gel gegen Juckreiz bei Mückenstichen,
- evtl. Kamm oder Bürste, evtl. Creme
- Medikamente (falls nötig), bitte der Lagerleitung Bescheid sagen
- Taschentücher
- Schreibzeug, Adressen
- Taschenmesser (siehe Infozettel)
- Taschenlampe

Im Lager sind unerwünscht:

Messer, die unter das Waffengesetz fallen, Radios, Mp3-Player, Nintendos, Handys, Energydrinks, Gameboys etc. und zu viele Süßigkeiten!!!

Fotoapparate auf eigene Gefahr.